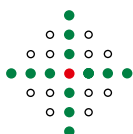


Kirchennachrichten

Ev.-Luth. St. Niklas-Kirchgemeinde
Ehrenfriedersdorf - Schönfeld



Februar - März 2026



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens

Jahreslosung für das Johannes-Jahr 2026:

Gott spricht:
Siehe, ich mache alles neu!

Offb. 21,5



Gemeinsam unterwegs ...

... mit dem Monatsspruch für Februar:

Du sollst fröhlich sein und dich freuen über alles Gute, das der HERR, dein Gott, dir und deiner Familie gegeben hat. (5. Mose 26,11)

Du sollst fröhlich sein! Freude auf Anweisung ist ja nicht so einfach möglich, aber in diesem Text hat die Freude ihre Gründe: zum einen sollten sich die Leute nach der Ernte freuen, wenn sie den zehnten Teil davon zu Gott bringen. Die Ernte war erfolgreich – und da kann man sich freuen. Ich für meinen Teil ernte sehr selten etwas Landwirtschaftliches, aber als ich im vorigen Jahr viele Kisten Apfelsaft in die Wohnung trug – der Ernteerfolg des Apfelbaums im Garten – da war das ein Grund zur Freude. Das war etwas Eigenes, etwas, was über das Jahr gewachsen war, etwas sehr Handfestes. Das war gut. Zum anderen sollten die Leute sich anlässlich dieses Erntedankes in Erinnerung rufen, wie Gott sie aus Ägypten rettete und ihnen eine Heimat gab. Das ist eine Grundvoraussetzung zum Leben – ein Ort, wo man sein kann. Irgendwo muss ich mich aufhalten und atmen können. Beides, Ernte und Heimat, hat Gott seinem Volk gegeben, und darüber sollten sie sich freuen.

Nun kann man überlegen, ob man Freude wirklich so „anweisen“ kann, wie das hier geschieht. Das denke ich auch manchmal, wenn es kurz vor Weihnachten heißt: *Freut euch ... und nochmal sage ich: Freut euch!* Einerseits nein: das geht nicht so einfach. Wenn Leuten nicht nach Freude zumute ist, kann ich sie nicht anweisen. Andererseits staune ich oft, wenn ich z.B. Konfirmanden bitte: *Schreibt in einem Gebet auf, wofür ihr Gott dankt* – wieviel dann kommt. Das hört manchmal gar nicht wieder auf. *Vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat:* und wenn man dann auf diese Aufforderung hin nachdenkt, dann hört es manchmal gar nicht auf mit dem Danken.

Und ich finde das gut und denke dann: Doch – so ein bisschen muss man sich vielleicht manchmal selbst den Ruck geben und sagen: ich bin nicht bereit, alles schwarz zu sehen. Wenn ich genau hinsehe, dann merke ich, dass es eigentlich unglaublich viel Gutes gibt, was Gott mir und meiner Familie gegeben hat. Viele Leute schätzen ihre eigene persönliche Lage weit besser ein als die des ganzen Landes oder der ganzen Welt. Und vielleicht liegt es nicht daran, dass sich alle Leute ihre Lage schönreden, sondern dass sie vielleicht tatsächlich besser ist, als man gemeinhin denkt. Ich hoffe jedenfalls, dass es uns gelingt, immer wieder auch Freude im Herzen zu tragen – und das am besten aus ehrlichem eigenem Empfinden heraus.

Herzliche Grüße

von Ihren Pfarrern Rebekka Oesterreich, Falk Klemm, Gilbert Peikert und Sebastian Schurig.



... zu den Gottesdiensten

Monatspruch Februar: Du sollst fröhlich sein und dich freuen über alles Gute, das der Herr, dein Gott, dir und deiner Familie gegeben hat.

5. Mose 26,11

Letzter Sonntag nach Epiphania,
den 1. Februar 2026



Spruch: Über dir geht auf der Herr, und seine Herrlichkeit erscheint über dir. Jes.60,2

Kollekte:
für Gesamt-
kirchliche
Aufgaben
der VELKD

10.00 Uhr Evangelische Messe – Kirche, Pfarrer Klemm,
gleichzeitig Kindergottesdienst

Sonntag, den
8. Februar 2026
– Sexagesimae



Spruch: Heute, wenn ihr seine Stimme hören werdet, so verstockt eure Herzen nicht. Hebr. 3,15

Kollekte:
für unsere
Gemeinde

08.30 Uhr Evangelische Messe – Kapelle Schönfeld, Pfarrer Klemm
10.00 Uhr Evangelische Messe – Kirche, Pfarrer Klemm,
gleichzeitig Kindergottesdienst

Sonntag, den
15. Februar 2026
– Estomihi



Spruch: Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn. Lk. 18,31

Kollekte:
für besondere
Seelsorge-
dienste

10.00 Uhr Evangelische Messe – Kirche, Prädikant Richter,
gleichzeitig Kindergottesdienst

Mittwoch, den
18. Februar 2026
– Frühjahrsbußtag



Spruch: Bekehrt euch zum Herrn von ganzem Herzen, mit Fasten, mit Weinen, mit Klagen. Joel 2,12

18.30 Uhr Aschermittwoch-Gottesdienst – Kirche, Pfarrer Klemm

Sonntag, den
22. Februar 2026
– Invokavit



Spruch: Dazu ist erschienen der Sohn Gottes, dass er die Werke des Teufels zerstöre. 1. Joh. 3,8b

Kollekte:
für unsere
Gemeinde

08.30 Uhr Evangelische Messe – Kapelle Schönfeld, Pfarrer Klemm
10.00 Uhr Evangelische Messe – Kirche, Pfarrer Klemm,
gleichzeitig Kindergottesdienst

Wöchentliche Kurzgottesdienste als Evangelische Messe in Ehrenfriedersdorf:

Montag: 2. und 23. Februar – 9.00 Uhr

Mittwoch: 4., 18. und 25. Februar – 18.30 Uhr

Kurzgottesdienst als Evangelische Messe in der Kapelle Schönfeld:

Donnerstag: 5. Februar – 14.30 Uhr



... zu den Gottesdiensten

Monatspruch März 2026: Da weinte Jesus. Joh. 11,35

Sonntag, den
1. März 2026
– Reminiszere



Spruch: Gott erweist seine Liebe zu uns darin, dass Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren. Röm. 5,8

Kollekte: für missionarische Öffentlichkeitsarbeit der Landeskirche und Projekte des Gemeindeaufbaus

10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst zum Beginn der Bibelwoche –
Kirche Thum

Sonntag, den
8. März 2026
– Okuli



Spruch: Wer seine Hand an den Pflug legt und sieht zurück, der ist nicht geschickt für das Reich Gottes. Lk. 9,62

Kollekte: für unsere Gemeinde

08.30 Uhr Evangelische Messe – Kapelle Schönfeld, Prädikant Richter
10.00 Uhr Evangelische Messe – Kirche, Prädikant Richter,
gleichzeitig Kindergottesdienst

Sonntag, den
15. März 2026
– Lätare



Spruch: Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht. Joh. 12,24

Kollekte: für Lutherischen Weltdienst

10.00 Uhr Evangelische Messe – Kirche Pfarrer Klemm,
gleichzeitig Kindergottesdienst

Sonntag, den
22. März 2026
– Judika



Spruch: Der Menschensohn ist nicht gekommen, dass er sich dienen lasse, sondern dass er diene und gebe sein Leben als Lösegeld für viele. Mt. 20,28

Kollekte: für unsere Gemeinde

08.30 Uhr Evangelische Messe – Kapelle Schönfeld, Pfarrer Klemm
10.00 Uhr Evangelische Messe – Kirche, Pfarrer Klemm,
gleichzeitig Kindergottesdienst

Palmsonntag, den
29. März 2026



Spruch: Der Menschensohn muss erhöht werden, damit alle, die an ihn glauben, das ewige Leben haben. Joh. 3,14b.15

Kollekte: für unsere Gemeinde

10.00 Uhr Wortgottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden – Kirche,
Gemeindepädagoge P. Tonn, gleichzeitig Kindergottesdienst

Wöchentliche Kurzgottesdienste als Evangelische Messe in Ehrenfriedersdorf:

Montag: 2., 9., 16., 23. und 30. März – 9.00 Uhr

Mittwoch: 11., 18. und 25. März – 18.30 Uhr

Kurzgottesdienst als Evangelische Messe in der Kapelle Schönfeld:

Donnerstag: 12. März – 14.30 Uhr



... zu musikalischen Angeboten

Übungsstunden der Kirchenmusik:

Kirchenchor	Termine nach Vereinbarung	19.30 Uhr
Posaunenchor	jeden Donnerstag	19.30 Uhr
Flötenkreis	jeden Mittwoch	18.00 Uhr

Freitag, den 13. März – Sonntag 15. März 2025

Musikworkshop Gospel, afrikanisch und englisch – **Kirche Thum**

Mittwoch, den 18. März 2025

Puppentheatertage – **Kirche Gelenau**

Theater mit Hand und Fuß mit Anne Klinge

16.00 Uhr „Rumpelstilzchen“



... zu den Kreisen und Gruppen

Kinderstube	für Kinder von 3 bis 6 Jahren jeden Dienstag (in den Schulferien nicht)	15.30 Uhr
Kinderkirchentreff	in Ehrenfriedersdorf – donnerstags in Schönfeld – freitags	16.00 Uhr 15.30 Uhr
Konfirmandenunterricht	7. und 8. Klasse – donnerstags ersatzweise – dienstags	18.15 Uhr 17.15 Uhr
Junge Gemeinde	14-tägig Freitag, ungerade KW	19.00 Uhr
Erwachsenen-Treff	Sonnabend 28. Februar, Gemeindesaal	20.00 Uhr
Kinoabend	Montag, 23. März, Kino Gelenau	19.00 Uhr
Impulsabend	Dienstag, 24. März, Gemeindesaal	19.00 Uhr
Frauen- und Mütterkreis	Montag, 16. Februar	19.30 Uhr
Männerwerk	Montag, 23. Februar	19.30 Uhr
Feierabendkreis	Dienstag, 10.2. und 10.3. in Ehrenfriedersdorf Donnerstag, 5.2. und 12.3. in Schönfeld	14.00 Uhr 14.30 Uhr
Pflegeheime	AWO-Pflegeheim Ehrenfriedersdorf Montag, 2.2. und 2.3.2026 Advita Ehrenfriedersdorf Freitag, 6.2. und 20.3.2026 Pflegeheim „Am Sonnenhang“ Schönfeld Freitag, 13.2. und 13.03.2026	15.00 Uhr 10.30 Uhr 10.30 Uhr
Gebetsgemeinschaft	jeden Sonntag in der Sakristei	09.45 Uhr
Gemeindegebet	jeden Mittwoch	18.30 Uhr
Suchtberatungsstelle:	Annaberg; Barbara-Uthmann-Ring 157 Tel.: 0157 34842065	



... zu den Kreisen und Gruppen

Die Landeskirchliche Gemeinschaft, Neumarkt 12, lädt ein:

Gemeinschaftsstunde	am 10., 17. und 24. Februar sowie am 10., 17., 24. und 31. März	19.30 Uhr
Frauenstunde	am 3. Februar und 3. März	17.00 Uhr
Bibelstunde	am 8. Februar sowie 8. und 22. März am 22. Februar in Drebach	19.30 Uhr

Vorbereitung auf die Heilige Taufe oder Konfirmation für Erwachsene und Vertiefung in den christlichen Glauben

Nach altkirchlichem Brauch werden in der Vorfastenzeit oder zu Beginn der Fastenzeit die Taufbewerber als Katechumenen der Kirchengemeinde angenommen. Dazu werden sie im Gottesdienst mit dem Zeichen des Kreuzes gesegnet.

In der Zeit der 40 Tage bereiten sie sich auf den Empfang der Heiligen Taufe oder ihrer Taufbunderneuerung (Konfirmation) während der Feier der Heiligen Osternacht vor.

Seit der Adventszeit haben wir uns im kleinen Kreis mit grundlegenden Fragen des christlichen Glaubens beschäftigt und Zusammenhänge zu seiner Geschichte, Tradition und seinem Wesen hergestellt. Wer sich nun entscheidet diesen Glauben von innen her kennenzulernen und selbst zu praktizieren, wird als Katechumene angenommen und bereitet sich mit folgenden Grundlagen (jeweils mittwochs) auf den Empfang der Heiligen Taufe vor:

18.02. 19.00 Uhr	Ev. Messe mit feierlicher Übergabe des Vaterunsers
25.02. 16.30 Uhr	Im Gespräch mit GOTT – Vom Leben im Gebet
04.03. 16.30 Uhr	Vom Leben in der Nachfolge Jesu
11.03. 16.30 Uhr	Vom Leben mit und aus dem Wort Gottes
18.03. 16.30 Uhr	Vom Leben in der Gemeinschaft der Kirche
25.03. 16.30 Uhr	Vom Leben aus der Hl. Taufe in Seelsorge und mit der Beichte
01.04. 16.30 Uhr	Vom Leben aus dem Sakrament des Altars

Gemeindeversammlung

Am Montag, 9. März sind 19.30 Uhr alle Gemeindeglieder zu einer Gemeindeversammlung eingeladen.



Arbeitseinsatz

Im Außengelände rund um die St. Niklaskirche und im Pfarrgarten soll am Samstag, 28.03.26 von 9–12 Uhr ein Arbeitseinsatz stattfinden. Wir freuen uns auf viele fleißige Helfer und bitten um Anmeldung im Pfarramt oder auf der Homepage.





... in der Fastenzeit



Weit draußen im Weltall soll es einen Planeten geben, der zu einem Drittel aus Diamant besteht. Eine Welt aus dem härtesten Stoff, den wir kennen. Eine faszinierende Vorstellung.

Bei uns auf der Erde ist Härte auf andere Weise allgegenwärtig. Sie zeigt sich etwa in Unbarmherzigkeit und Gewalt. Zahllose Menschen erleben sie an Leib und Seele. Wir selbst legen oft eiserne Panzer an, um uns zu schützen. Und verletzen uns damit umso mehr. Wie anders tritt Gott unserer Welt gegenüber. Ungeschützt, mitfühlend. „Also hat Gott die Welt geliebt“, so heißt es in Johannes 3,16. Was für ein heilender Umgang!

Die Fastenaktion steht in diesem Jahr unter dem Motto „Mit Gefühl! Sieben Wochen ohne Härte“. Für sieben Wochen treten wir bewusst aus der Praxis und den Bildern der Härte heraus. Wir fühlen uns ein in den Blick Gottes auf unsere Welt.

Wir üben uns in einem mitfühlenden Umgang miteinander. Kein Stoff, und sei er hart

wie Diamant, schützt vor den Verletzungen des Lebens.

Doch Anteilnahme, ein mitfühlender Blick, ein erlösendes Wort können befreiend sein. „Sie umarmten sich lange. Sie hielten sich so fest, wie es Menschen tun, die etwas miteinander erlebt haben, was so schrecklich ist, dass sie darüber nicht sprechen können. Sie weinten.“ Vor Jahrzehnten las ich einmal diese Zeilen, die ich der Erinnerung nach wiedergebe. Das können wir tun: Einander festhalten im Schmerz, und auf den Weg Gottes schauen, der uns herausführen kann. Lassen Sie uns mit Gefühl durch die Passionstage gehen, auf Ostern zu. Lassen Sie uns fühlen, wie lebendig das Leben sein kann, wenn es jenseits aller Härte neu wird!

RALF MEISTER,
Landesbischof in Hannover
und Botschafter
der Aktion „7 Wochen Ohne“



... in Freud und Leid

vom 12. November 2025 bis 12. Januar 2026

Gemeinsames Leben



Getraut wurden:

am 6. Dezember Marcel Heine und Julia Verena geb. Martin

Zur Goldenen Hochzeit eingesegnet:

am 13. Dezember Rainer Lorenz und seine Ehefrau Martina geb. Cordes

„Freue dich und sei fröhlich, du Tochter Zion! Denn siehe, ich komme und will bei dir wohnen, spricht der Herr.“ Sachaja 2,14

Vollendetes Leben

Kirchlich bestattet wurden hier:



am 27. November Jutta Renate Nestler geb. Lorenz – 92 Jahre

am 7. Januar Marianne Thea Hüller geb. Arnold – 90 Jahre

am 9. Januar Elfriede Regine Brückner geb. Rohrbach – 75 Jahre

am 12. Januar Eva-Maria Oertel geb. Bär – 84 Jahre

„Lasst eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen.“ Lukas 12,35



... zu den Extras

Praktikum in unserer Gemeinde

Während der Passionszeit wird Herr Steffani als Praktikant in unserer Kirchgemeinde zu Gast sein. Damit er in den wenigen Wochen einen guten Einblick in unsere Kirchgemeinde und ihr Leben kennenlernen kann, freuen wir uns, wenn Sie ihn gern auf einen Kaffee, ein Mittag- oder ein Abendessen einladen und mit ihm über unsere Kirchgemeinde und das Leben in unserer Stadt sprechen. Bitte rufen Sie dazu im Pfarramt an (2277) an und vereinbaren sie einen Termin für einen Besuch unseres Praktikanten bei Ihnen!



Liebe Gemeindeglieder von Ehrenfriedersdorf, mein Name ist Chaim-Silvan Steffani, ich bin 24 Jahre alt und Theologiestudent im 9. Semester an der Universität Leipzig. Ursprünglich komme ich aus Ampfing, einem Dorf östlich von München.

Da ich meinen Glauben schon immer besser verstehen wollte, hatte ich schon länger vor meinem Studium den Gedanken Theologie zu studieren.

Zunächst machte ich aber einen Freiwilligendienst in der Kommunität „Offensive Junger Christen“ (OJC) in Reichelsheim bei Darmstadt. Auch nach diesem Jahr der Reflexion bestand der Wunsch des Theologie-

studiums nach wie vor. Nach Stationen in Wuppertal und Oberursel, einer Kleinstadt bei Frankfurt, hat mich nun mein Weg vor eineinhalb Jahren nach Leipzig geführt. Dort habe ich in der Nathanaelgemeinde eine geistliche Heimat und auch im Theokreis einen Raum für theologisches Arbeiten und geistliche Gemeinschaft neben dem Studium gefunden. Über die Verbindung zum Theokreis habe ich auch Pfarrer Klemm kennen gelernt und ihn für ein Gemeindepraktikum angefragt.

Ich freue mich nun sehr die kommenden Wochen zwischen Invokavit und Ostern bei Ihnen in der Gemeinde verbringen zu dürfen und die Pfarrpraxis und das Gemeindeleben in Ehrenfriedersdorf näher kennen zu lernen.

Diakonie  Erzgebirge	SCHULDNER- UND INSOLVENZBERATUNGSSTELLE
<p>Annaberg-Buchholz T 03733 / 1434122</p> <p>Aue-Bad Schlema T 03772 / 360123</p> <p>Stollberg T 037296 / 929824</p> 	 <p>Haben Sie finanzielle Sorgen und reicht Ihr Einkommen nicht aus? Erhalten Sie Briefe von Gläubigern oder droht eine Pfändung? Suchen Sie neue Lösungen für Ihre Schuldenprobleme?</p> <p>Wir sind gerne für Sie da. www.diakonie-erzgebirge.de</p>

Impressum:

Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Niklas Ehrenfriedersdorf

Öffnungszeiten Pfarramt:

Montag / Dienstag / Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.30 Uhr

Mittwoch / Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr

Telefon: 037341 / 2277; Fax: 037341 / 48937

E-Mail: kg.ehrenfriedersdorf@evlks.de; Internet: www.niklaskirche.de

Bankverbindung:

Bank für Kirche und Diakonie - BIC: GENODED1DKD

Konto Kirchgeld - IBAN: DE51 3506 0190 1667 9000 22

Konto Friedhof und Spenden - IBAN: DE73 3506 0190 1667 9000 14

Jahresabo:

3,30 €

Mitarbeiter:

Pfarrer Klemm
037341-555678

Philipp Tonn
015907621282



... zu Bibelwoche + Weltgebetstag

ALLIANZ - BIBELWOCHE - SCHWESTERGEMEINDEN

Sonntag 10.00 Uhr	1.3. - Kirche Thum mit Pf. Klemm
Montag 19.30 Uhr	2.3. - Pfarrhaus Eh-dorf mit Pf. Peikert
Dienstag 19.30 Uhr	3.3. - Pfarrhaus Herold mit Pfr. Oesterreich
Mittwoch 19.30 Uhr	4.3. - Landeskirchliche Gemeinschaft Ehrenfriedersdorf mit Herrn Decker
Donnerstag 19.30 Uhr	5.3. - Pfarrhaus Gelenau mit Pf. Schurig



BIBELWOCHE

und dann am Freitag, 6.3. - 19 Uhr:

Weltgebetstag

Nigeria
6. März 2026
Kommt!
Bringt eure Last.

Gemeinsamer Weltgebetstags-Gottesdienst am Freitag, 6. März:

19.00 Uhr Gemeindesaal Ehrenfriedersdorf

Sonntag, 8. März - 10.30 Uhr Kirche Gelenau

Weltgebetstags-Gottesdienst, gestaltet vom Evangelischen Gymnasium

Frauen aller Konfessionen laden alle, auch die Männer, ein.